



Es war ein bewegender Moment, als am 24. September in New York über 160 Regierungschefs die neuen globalen Weltziele verabschiedeten. Die Vision ist: Armut soll endgültig aus der Welt geschaffen werden. Die Ziele sind hochgesteckt und das ist gut so. Erreichbar sind sie nur, wenn jede/r Einzelne seinen Beitrag dazu leistet. Dafür braucht es auch mehr Bewusstsein sowohl in der Politik als auch in der Zivilgesellschaft. Im kommenden Jahr wird auch der Schwerpunkt der Arbeit des IUFE auf der Bewusstseinsbildung und Umsetzung der SDGs liegen. Setzen wir uns gemeinsam für eine

gerechtere Welt ein!

Dr. Franz-Joseph Huainigg

Abgeordneter zum Nationalrat und Obmann des IUFE

AUS DEM IUFE

NEUE IUFE-PRAKTIKANTIN: ARABELLA SEITS



Arabella wird bis Ende des Jahres das Projektteam von "Wheelday. Entwicklung bewegt!" bereichern. Sie war die Verantwortliche für den [Wheelday in Gmunden](#) am 9. Oktober und wird uns nun bei der Organisation der [Wheelday-Preisverleihung](#) unterstützen.

> [IUFE-Team](#)

FACTSHEET ZU DEN SDGs

Im kurzen IUFE-Informationspapier unter dem Titel "[Sustainable Development Goals - Die neuen Weltziele nachhaltiger Entwicklung](#)" werden folgende Fragen kurz beantwortet: Was sind die globalen Nachhaltigkeitsziele? Was ist neu? Welche Herausforderungen erwarten uns? Wo kann ich mehr über die Ziele erfahren?

> [Details](#)

ARTIKEL ZU KLIMAWANDEL UND MIGRATION

Der IUFE-Artikel von Florian Leregger gibt einen Überblick bestehender Literatur und aktueller Diskussionen rund um Zusammenhänge zwischen negativen Umweltveränderungen, Klimawandelfolgen und Migrationsdynamiken.

> [Details](#)

"SICHTWECHSEL - DER FILM"

OHREN AUF UND FILM AB! Im Rahmen des 3 monatigen IUFÉ-Projektes „Sichtwechsel. Der Alltag muslimischer Mädchen und junger Frauen - Klischee & Wirklichkeit“ wurde von der Projektgruppe eine **Kurzdokumentation** angefertigt, in der junge muslimische Frauen aus verschiedensten Blickwinkeln über ihr Leben, ihre Religion und die Vereinbarkeit dieser mit einem modernen Leben in Österreich erzählen.



- > [Details](#)
- > [Film auf youtube](#)

IUFÉ-VERANSTALTUNGEN

GEMEINSAMES ENGAGEMENT FÜR ENTWICKLUNGSZUSAMMENARBEIT



Das **IUFÉ** und **NISHTHA** Austria laden zum gemeinsamen Informations- und Vortragsabend ein.

Ort: Am Campus, Seminarhaus 2, Tivoligasse 73, 1120 Wien

Datum: Montag, 16. November 2015

Beginn: 19:00 Uhr

- > [Details](#)

PREISVERLEIHUNG: WHEELDAY - ENTWICKLUNG BEWEGT



Im Rahmen dieser Veranstaltung werden die drei besten Projekte des **WheelDay-Wettbewerbs** ausgezeichnet. Weiters wird die stellvertretende Sozialministerin von Albanien Bardhylka Kospiri die Situation von Menschen mit Behinderungen in Albanien schildern und Studierende der Uni Wien werden kurze Clips zum Thema Menschen mit Behinderungen in Entwicklungsländern präsentieren.

Ort: Sky Lounge, Oskar-Morgenstern Platz 1, 1090 Wien

Datum: Mittwoch, 2. Dezember 2015

Beginn: 19:00 Uhr

- > [Details](#)

FILM- UND DISKUSSIONSABEND "LANDRAUB"

SAVE THE DATE! Die Ethikplattform und die ÖH der Universität für Bodenkultur (BOKU), das IUFÉ und das Centre for Development Research präsentieren am 2. Dezember 2015 um 18:30 Uhr den Film "Landraub". Der Film von Kurt Langbein und Christian Brüser folgt zwei verschiedenen Welten. Der Welt der InvestorInnen und der Welt der Kleinbauern und -bäuerinnen, Flüchtlingen und LandarbeiterInnen. Er lässt Assoziationsketten und Gedanken wachsen. Sind die Welten, die wir da sehen, so unvereinbar wie es aussieht?

- > [Details](#)
-

RÜCKBLICK

IUFE-FACHTAGUNG "RESSOURCENKONFLIKTE"

Am 8. und 9. Oktober 2015 fand unter dem Titel "Ressourcenkonflikte: Herausforderungen und Chancen im Umgang mit natürlichen Rohstoffen" die jährliche IUFE-Fachtagung statt. Es trafen sich zahlreiche Expert/innen und Zuhörer/innen in Wien, um sich gemeinsam über den weltweiten Umgang mit natürlichen Ressourcen, "Hunger-Konflikte", Land Grabbing sowie soziale und ökologische Folgen des Abbaus von Gold uvm. auszutauschen.



- > [Details](#)
 - > [Podcasts](#)
 - > [Veranstaltungsbericht auf n21](#)
-

Ö1 CAMPUSRADIO ZU UMWELT & ENTWICKLUNG



In der Ö1-Sendung "Welt ihm Ohr" vom 23. Oktober 2015 diskutierten die Studiogäste, unter anderem der IUFE-Geschäftsführer Mag. Johannes Mindler-Steiner, über die Schnittstellen zwischen Umweltschutz und Entwicklungszusammenarbeit und die Relevanz von Umweltthemen in der internationalen Entwicklungspolitik.

- > [Details](#)
 - > [Podcast](#)
-

SONSTIGE IUFE-AKTIVITÄTEN IM RÜCKBLICK

- **6. November 2015:** Dialogveranstaltung "Global denken, global handeln? Nicht Symptome bekämpfen, sondern Systemänderung bewirken" > [Details](#)
- **29. Oktober 2015:** Dialogveranstaltung "Die Transformation unserer Welt? Die Umsetzung der UN-Ziele für Nachhaltige Entwicklung in Österreich und Europa" > [Details](#)
- **27. Oktober 2015:** "Internationaler Stammtisch zum Thema Sustainable Development Goals der UN" > [Details](#)
- **9. Oktober 2015:** Wheelday an einer Schule in Gmunden > [Details](#)
- **1. Oktober 2015:** Dialogveranstaltung zum Welternährungstag "bodenlos - brotlos - chancenlos" > [Details](#)
- **24. - 27. September 2015:** Reise des IUFÉ-Obmanns nach New York zum Beschluss der "Sustainable Development Goals" > [Details](#)
- **4. September 2015:** Filmabend "Demographie & Entwicklung: Wieviel Mensch verträgt die Erde?" > [Details](#)

HINWEISE

FORDERUNGEN DER KLIMAALLIANZ FÜR PARIS

Die Allianz für Klimagerechtigkeit, bei der das IUFÉ Mitglied ist, hat einen Forderungskatalog für die COP21 zusammengestellt und fordert, dass sich Österreich im Rahmen der Klimakonferenz in Paris für ein völkerrechtlich verbindliches Klimaabkommen einsetzt, das die wissenschaftlich begründeten Ziele erfüllt und Sanktionsmechanismen beinhaltet.

> [Details](#)

ÖRTHMAN - GEMEINSAM MACHEN WIR DEM KLIMAWANDEL DEN GARAUS



ÖRTHMAN wurde von der Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar erfunden und das Ziel der unkonventionellen ÖRTHMAN-Kampagne ist es, Politiker/innen wachzurütteln. Aber nicht nur die Entscheidungsträger/innen sind gefragt: Es braucht eine Veränderung

im Lebensstil jeder und jedes Einzelnen, um globale Probleme wie den Klimawandel in den Griff zu bekommen.

- > [Homepage](#)
- > [Facebook](#)
- > [Youtube](#)

ADA-KAMPAGNE "MITMACHEN! ÖSTERREICH WELTWEIT ENGAGIERT"

Die jüngst von der UNO beschlossenen neuen [Ziele für eine nachhaltige Entwicklung](#) erfordern von jedem Staat entsprechende Beiträge, um diese Ziele auch tatsächlich umsetzen zu können. Mit der Initiative Mitmachen will die ADA Möglichkeiten aufzeigen, wie sich ÖsterreicherInnen engagieren können. Sei es durch bewusstes Einkaufen im Alltag, freiwilliges Engagement oder aktive Projektgestaltung als Verein oder Unternehmen.

- > [Details](#)
- > [Video](#)

Die Aktivitäten des IUFEE werden gefördert durch:



Wenn Sie diese E-Mail (an: unknown@noemail.com) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) abbestellen.

Institut für Umwelt - Friede - Entwicklung
Tivoligasse 73
1120 Wien
Österreich
office@iufe.at